

# Geschäftsbericht

2021



„Für unsere **Versicherten** sind wir  
der **Lotse** in Sachen **Gesundheit**  
und der verlässliche **Partner**  
im Krankheitsfall.

**Und das jederzeit und gerne.“**



BKK  
VerbundPlus



# Das Geschäftsjahr 2021

## Markt, Kunden, Kassen und die digitale Zukunft 2021 – das bewegte Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

seit unserer Neuaufstellung im Markt vor nunmehr 5 Jahren, leben wir den Lotsengedanken für unsere Kunden und Kundinnen. Um von diesem Bild aus die derzeitige Situation in der Gesetzlichen Krankenkasse zu beschreiben, würde der erfahrene Seeman von „schwerer See“ sprechen. Wohin man auch schaut, zeigen sich Untiefen in den Finanzen, Strudel in den Kundenströmen und politisch gewollter Gegenwind bei den Kassenreserven, die das Navigieren auf (Erfolgs-)Kurs selbst für erfahrene und besonnene Lotsen äußerst schwierig gestalten. Hinzu kommt, dass das hellste Leuchtfeuer am Horizont den Namen „Digitalisierung“ trägt. Um hierauf Kurs zu halten, sind nach wie vor große Investitionen nötig, die sich in der neuen Situation aber stark finanziell belastend auswirken.

So ist das Jahr 2021 insbesondere auch gekennzeichnet durch die Vorbereitungen zur Aufnahme der Versicherten der Wieland BKK aus Ulm zum 01.01.2022. Gemeinsam schaffen beide Betriebskrankenkassen die notwendigen Manöver und stellen sich erfolgreich dem „neuen Wind“ in der GKV.

Das Geschäftsjahr 2021 wurde bei der BKK VerbundPlus mit einem Überschuss der Ausgaben in Höhe von 9.200.000 EUR abgeschlossen. Prognostiziert wurde im vorläufigen Rechnungsergebnis von November 2021 ein Überschuss der Ausgaben in Höhe von 5.500.000 EUR. Das Kassenvermögen zum Ende des Rechnungsjahres 2021 beträgt 21.000.000 EUR. Davon beläuft sich das Verwaltungsvermögen auf 12.000.000 EUR.

Eine besondere Belastung ergab sich auch bei der Jahresrechnung der BKK VerbundPlus durch eine zusätzliche Verpflichtung für noch nicht verhandelte Pflegeentgelte im Krankenhausbereich der Jahre 2020 und 2021 in Höhe von 2.300.000 EUR. Außerdem enthält das Ergebnis die Pflichtabgabe aus der Vermögensabschmelzung an den Gesundheitsfonds in Höhe von 10.450.000 EUR.

Die Verwaltungsausgaben je Versicherten sanken um 9,9 % bzw. 11,87 EUR auf 119,69 EUR.

Die Zahlen belegen die Tatsache, dass sich die Lage der Krankenkassen insgesamt sehr fremdbestimmt darstellt und eine verlässliche Planung aus diesem Grund immens schwer fällt. Trotzdem können wir unsere weiteren Schritte aus einer gesicherten Position heraus angehen und werden so auch in Zukunft unsern eigenen Kurs bestimmen.

Mario Faust  
Stellvertretender Vorstand  
Fachbereichsleiter Finanzen



## Das Geschäftsjahr 2021 in Zahlen

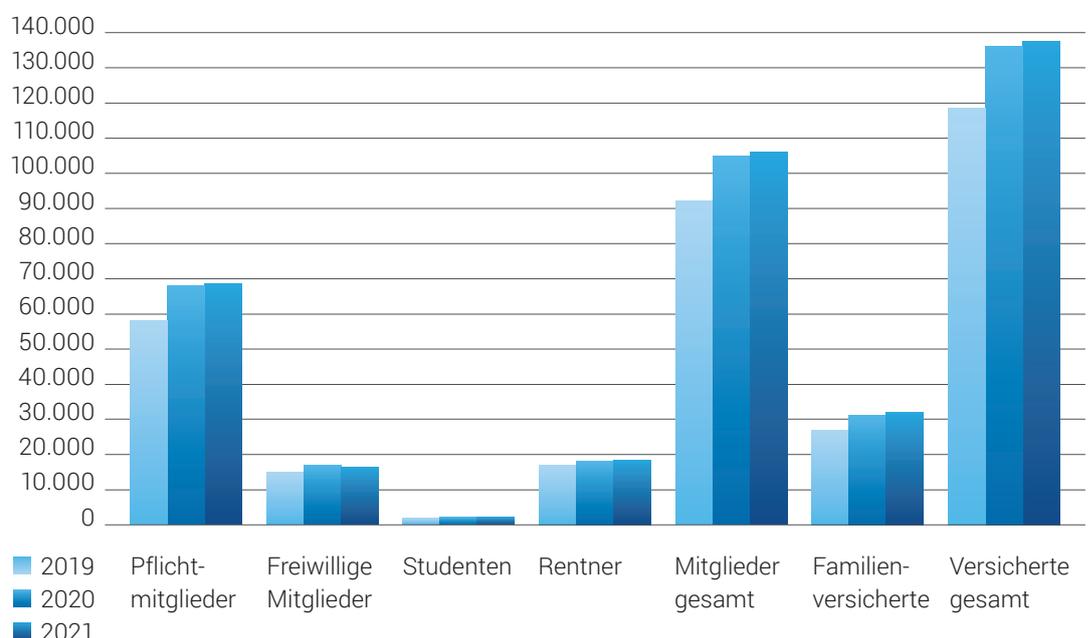
Nach drei Jahren mit sehr starkem Versichertenzulauf, ist das Wachstum der BKK VerbundPlus im Jahr 2021 nurmehr als moderat zu bezeichnen. Die veränderte Beitragssatzsituation zu Jahresbeginn hat sehr beitragsensible Kundinnen und Kunden schon in den ersten Monaten zu einem Wechsel veranlasst. Mit Leistungsargumenten sind diese Kunden in der Praxis nicht erreichbar, da sie größtenteils zu einer Kundengruppe gehören, die – wenn überhaupt – nur wenige Leistungen in Anspruch nehmen und so der Versicherungspflicht möglichst billig nachkommen wollen. Denn das Medienecho zu den Leistungen der BKK VerbundPlus ist nach wie vor äußerst positiv zu bewerten: besonders werden die Angebote im Bereich der Zahnmedizinischen Versorgung, bei der Gesundheitsförderung sowie die Vielfalt der Zusatzleistungen hervorgehoben. Zusammen mit der weiterhin stabilen Finanzlage – trotz der zuvor geschilderten finanziellen Unwägbarkeiten im Krankenkassenumfeld – findet man die BKK VerbundPlus nach wie vor bei den Rankings der GKV-Portale und -Vergleiche in den oberen Rängen. Das macht uns stolz und ist uns gleichzeitig eine Verpflichtung, unseren eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.

### Entwicklung der Versichertenzahl

Mitgliederbestand	12.2019	12.2020	12.2021
Pflichtmitglieder	58.008	67.652	68.102
Freiwillige Mitglieder	15.173	17.313	17.122
Studenten	2.031	2.269	2.194
Rentner	16.970	18.219	18.738
<b>Mitglieder gesamt</b>	<b>92.182</b>	<b>105.453</b>	<b>106.156</b>
Familienversicherte	27.237	30.974	31.567
<b>Versicherte gesamt</b>	<b>119.419</b>	<b>136.427</b>	<b>137.723</b>

Zum Stichtag 31.12.2021 hat sich der Versichertenbestand gegenüber dem Vorjahr um 5,7 Prozent erhöht. Auch nach den außergewöhnlich starken Jahren 2018 bis 2020 ist das Zuwachsergebnis 2021 in verändertem Marktgefüge immer noch sehr erfreulich.

Quelle: amtliche KM1 Statistik, Stand 31.12.2021





## Erfolgsrechnung

Einnahmen in TEUR	2021	%	2020	%	Veränderung	%
Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	364.035	91,4	323.809	95,2	40.226	12,4
Mittel aus dem Einkommensausgleich	31.493	7,9	13.448	4,0	18.005	>100,0
Vermögenserträge	427	0,1	270	0,1	-43	-9,1
Übrige Einnahmen	2.389	0,6	2.405	0,7	-16	-0,7
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>398.344</b>	<b>100,0</b>	<b>340.172</b>	<b>100,0</b>	<b>58.172</b>	<b>17,1</b>

Ausgaben in TEUR	2021	%	2020	%	Veränderung	%
Leistungen der Krankenversicherung	-374.068	-93,9	-328.421	-96,6	-45.647	13,9
Ausgaben für Finanzausgleiche	-10.496	-2,6	-30	0,0	-10.466	>100,0
Sonstige Aufwendungen	-6.504	-1,6	-5.494	-1,6	-1.010	18,4
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	-16.485	-4,1	-17.129	-5,0	644	-3,8
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>-407.553</b>	<b>-102,3</b>	<b>-351.074</b>	<b>-103,2</b>	<b>-56.479</b>	<b>16,1</b>

<b>Überschuss der Ausgaben</b>	<b>-9.209</b>	<b>-2,3</b>	<b>-10.902</b>	<b>-3,2</b>	<b>1.693</b>	<b>-15,5</b>
--------------------------------	---------------	-------------	----------------	-------------	--------------	--------------

Quelle: Jahresabschluss nach amtlicher KJ1 2021, Stand 31.12.2021

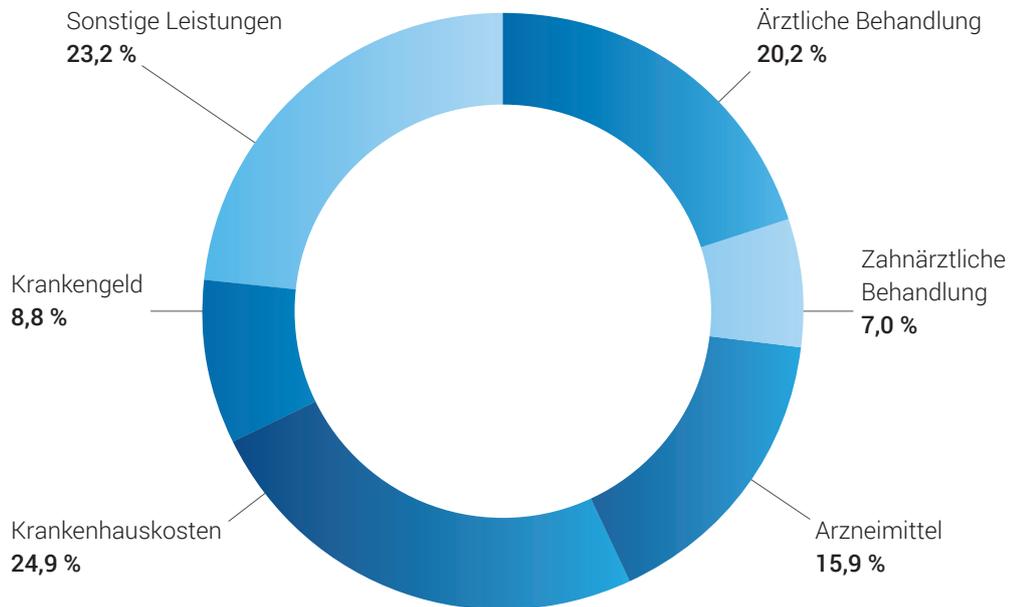
Seit dem 1. Januar 2009 erhält die Krankenkasse ihre Einnahmen zu einem großen Teil über die **Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds**. Diese Zuweisungen richten sich maßgeblich nach der Morbiditäts- und Altersstruktur innerhalb der Versicherten der jeweiligen Krankenkasse. Die Krankenkasse erhält für jeden Versicherten eine Grundpauschale, die durch versichertenindividuelle Faktoren erhöht oder vermindert wird. Benötigen die Kassen die Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds nicht in vollem Umfang, können sie den individuellen Zusatzbeitragssatz entsprechend niedriger kalkulieren. Lässt sich der Finanzbedarf durch die Fondszuweisungen nicht decken, so kann die Krankenkasse von den Mitgliedern einen **Zusatzbeitrag** erheben, was in 2021 in Höhe von 1,1 % erfolgte und für das Jahr 2022 unverändert bleibt. Die Erhebung oder Erhöhung des Zusatzbeitrages begründen ein Sonderkündigungsrecht.

Die Einnahmen aus dem Zusatzbeitrag werden als **Mittel aus dem Einkommensausgleich** ausgewiesen und betragen im Berichtsjahr T€ 31.493 (Vj.: T€ 13.488). Der Anstieg um T€ 18.005 ist durch die Anhebung des einkommensabhängigen Zusatzbeitrages um 0,6 % auf 1,1 % begründet.

Die **Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds** betreffen die Einnahmen aus dem Abschlagsverfahren, dem Jahresausgleich sowie noch offene Forderungen bzw. Verpflichtungen. Darüber hinaus werden hier auch Forderungen an den neuen Risikopool des Gesundheitsfonds in Höhe von T€ 6.418 ausgewiesen. Die Ermittlung der endgültigen Zuweisungen erfolgt im Jahresausgleich des Bundesamtes für Soziale Sicherung, welcher voraussichtlich im November 2022 ergeht.

Die **Ausgaben für Finanzausgleiche** betreffen insbesondere die Heranziehung der Finanzreserven in Höhe von T€ 10.450.

## Leistungsausgaben



## Verteilung der Leistungsausgaben 2021 – Aufgliederung nach § 305b SGB V

Leistungsausgaben	Ausgaben in Euro	je Versicherten in Euro	Veränderung zu 2020 in Prozent
Krankenhausbehandlung	77.627.012,18	563,65	2,64
Ärztliche Behandlung	5.265.251,61	38,23	4,56
Arzneimittel	59.411.143,79	431,38	22,46
Krankengeld	12.721.939,29	92,37	8,52
Zahnärztliche Behandlung ohne Zahnersatz	15.987.888,66	116,09	7,87
Heilmittel	99.286.711,52	720,92	17,97
Hilfsmittel	33.013.756,23	239,71	7,38
sonstige Leistungsausgaben	7.797.004,84	56,61	10,23
Fahrkosten	4.478.884,36	32,52	7,91
Früherkennungsmaßnahmen	6.527.764,45	47,4	9,17
Schwangerschaft und Mutterschaft ohne stat. Entbindung	3.675.094,01	28,23	15,22
Vorsorge- und Reha-Leistungen	5.472.639,94	42,03	12,77
Zahnersatz	1.888.904,98	13,72	17,08
Behandlungspflege und Häusliche Krankenpflege	8.498.854,47	4.748.165,67	11,19
Schutzimpfungen	1.790.417,64	13,75	-0,26
Dialyse	61,71	7.064.691,38	13,73
<b>Leistungsausgaben gesamt</b>	<b>374.067.665,51</b>	<b>2.716,09</b>	<b>7,68</b>
davon Prävention	14.330.286,96	104,05	13,96

Quelle: Jahresabschluss nach amtlicher KJ1 2021, Stand 31.12.2021

## Vermögensrechnung

Aktiva in TEUR		Passiva in TEUR	
Barmittel und Giro Guthaben	12.737	Verpflichtungen	44.246
Kurzfristige Geldanlagen	10.184	zeitliche Rechnungsabgrenzung	225
Forderungen	5.430	Rückstellungen, Sonstiges	4.365
Verwaltungsvermögen	12.010	Überschuss der Aktiva	31.066
andere Geldanlagen	25.859	sonstige kurzfristige Rückstellungen	17.338
Altersrückstellung, Sonstiges	4.393		
zeitliche Rechnungsabgrenzung	1.915		
<b>gesamt</b>	<b>87.240</b>	<b>gesamt</b>	<b>87.240</b>

Das Vermögensvolumen hat sich gegenüber dem Jahresanfang um 1.707 TEUR erhöht.

Verwaltungsvermögen	gesamt in Euro
Betriebsmittel	0
Rücklage	17.879.000
Verwaltungsvermögen	12.396.000
<b>gesamt</b>	<b>30.275.000</b>

Das Gesamtvermögen beträgt im Jahr 2021 insgesamt 30.275.000 EUR.

Quelle: Jahresabschluss nach amtlicher KJ1 2021, Stand 31.12.2021



## Erfolgsrechnung der VerbundPlus-Pflegekasse

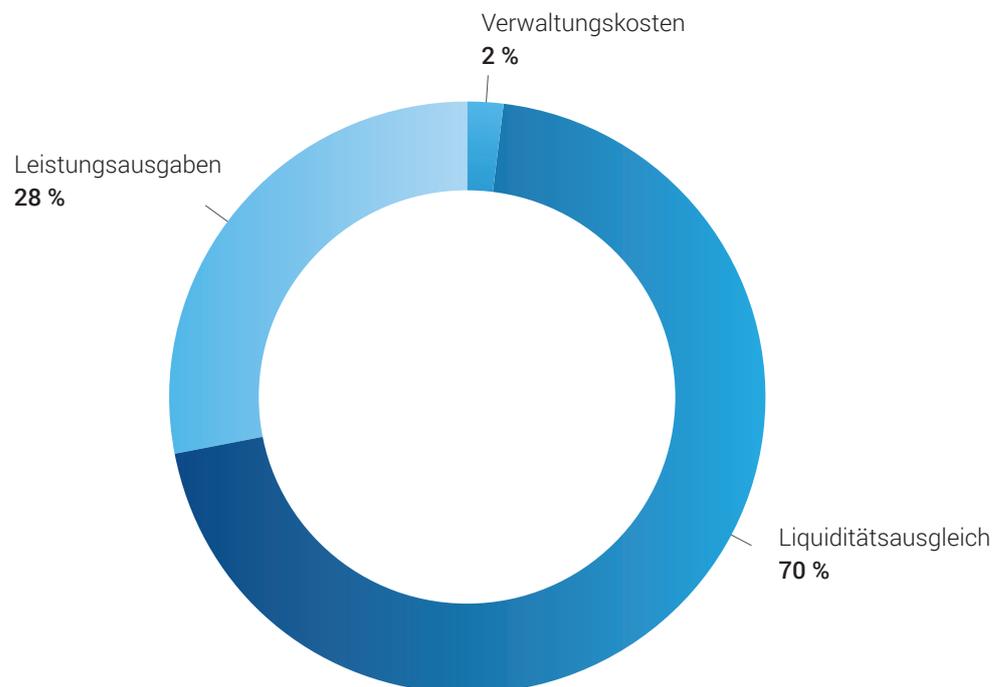
Einnahmen in Euro	
Beitragseinnahmen	115.343.284
Sonstige Einnahmen	127.701

Ausgaben in Euro	
Leistungsausgaben	32.526.191
Zahlungen an den Ausgleichsfonds	80.991.411
Verwaltungskosten	2.825.290

<b>Jahresüberschuss in Euro</b>	<b>- 871.907</b>
---------------------------------	------------------

Quelle: Jahresabschluss nach amtlicher PJ1 2021, Stand 31.12.2021

## Leistungsausgaben der Pflegeversicherung – Auszug



Die Pflegeversicherung der BKK VerbundPlus schließt mit einem Überschuss der Ausgaben in Höhe von 872.000 Euro ab.



## Der Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat einer Krankenkasse vertritt die Belange der Versicherten und Arbeitgeber gegenüber dem Vorstand. Bei wichtigen Entscheidungen – wie der Festsetzung des Zusatzbeitragssatzes und der Ausweitung der Satzungsleistungen für unsere Versicherten – hat der Verwaltungsrat das „Letzte Wort“ und bestimmt so das Leistungsspektrum und die weitere Entwicklung der BKK VerbundPlus entscheidend mit.

Aktuell setzt sich der Verwaltungsrat der BKK VerbundPlus wie folgt zusammen: (Stand 01.01.2022)



## Verwaltungsrat BKK VerbundPlus

Versichertenvertreter	
1. Jürgen Schelkle	EnBW
2. Günther van Eesbeeck	Sparkasse Nürnberg
3. Ruth Keller	Wieland-Werke AG
4. Peter Engel	Netze BW
5. Werner Aßmann	Kasseler Sparkassen
6. Sabine Witte	EnBW
7. Frank Ziller	SachsenNetze
8. Dieter Schlegel	Versicherungskammer Bayern
9. Josef Duchnik	SCHWENK KG
10. Matthias Kastner	BBBank

Stellvertreter	
1. Hans-Jürgen Garbas	ADAC
2. Benjamin Müller	Liebherr Components Biberach
3. Claudia Pietzsch	EnBW
4. Martin Holzhammer	Stadtsparkasse München
5. Volker Barth	Wieland-Werke AG
6. Alexia Weisser	Energiedienst AG
7. Achim Drescher	DREWAG AG
8. Judith Kamper	Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co. KG
9. Walter Hertenerberger	EnBW
10. Andreas Reichart	Sparkasse Memmingen

Arbeitgebervertreter	
1. Dr. Mark Reinisch	Sparkassenverband Bayern
2. Martina Klug	EnBW Perspektiven GmbH
3. Stefan Blauß	Landeshauptstadt Dresden
4. Petra Keller	Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
5. Gerhard Kaminski	SCHWENK Zement GmbH & Co. KG
6. Claudia Sigl	Sparkasse Nürnberg
7. Bernd Heinzelmann	Liebherr-Verzahntechnik GmbH
8. Daniela Zitterell	Kreissparkasse Biberach
9. Bodo Moray	Netze BW
10. Michael Renz	Wieland AG

Stellvertreter	
1. Dieter Michel	ADAC
2. Andreas Kellerer	Stadtsparkasse München
3. Thomas Zwigart	Energiedienst Holding AG
4. Benedikt Schwab	Sparkasse Mainfranken-Würzburg
5. Sibylle König	BBBank
6. Volker Reinhard	EnBW
7. Tanja Knippfeld	Sparkasse Ulm
8. Dr. Annegret Wenger	EnBW
9. Dirk Neßler	Sparkasse Dresden
10. Torsten Schmeer	EnBW

Der Verwaltungsrat der BKK VerbundPlus hat das Rechnungsergebnis 2021 in seiner Sitzung vom 14.07.2022 vorbehaltlich einer Prüfung durch die zuständige Aufsichtsbehörde genehmigt und dem Vorstand hierfür die Entlastung ausgesprochen.



## Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben die Jahresrechnung – bestehend aus den Rechnungsergebnissen, der Haushaltsrechnung sowie dem Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der BKK VerbundPlus, Rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 geprüft. Die ordnungsgemäße Buchführung und die Aufstellung der Jahresrechnung nach § 77 Abs. 1a Satz 1 bis 4 SGB IV und den ergänzenden Ausführungsbestimmungen sowie der für das Rechnungswesen der gesetzlichen Krankenversicherung vom Bundesministerium für Gesundheit erlassenen Rechnungslegungsvorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Krankenkasse. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Jahresrechnung unter Einbeziehung der Buchführung, den einschlägigen Vorschriften des Sozialgesetzbuches, insbesondere der Verordnung über das Haushaltswesen in der Sozialversicherung, der Verordnung über den Zahlungsverkehr, die Buchführung und die Rechnungslegung in der Sozialversicherung sowie der allgemeinen Verwaltungsvorschriften über das Rechnungswesen in der Sozialversicherung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Jahresrechnung nach § 77 Abs. 1a Satz 5 SGB IV und analog § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch die Jahresrechnung unter Beachtung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Krankenkasse sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresrechnung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Jahresrechnung § 77 Abs. 1a Satz 1 bis 4 SGB IV und den ergänzenden Ausführungsbestimmungen sowie den für die Rechnungslegung der gesetzlichen Krankenversicherung vom Bundesministerium für Gesundheit erlassenen Rechnungslegungsvorschriften und vermittelt unter Beachtung dieser maßgeblichen Rechnungslegungsvorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.“

Bremen, 24. Juni 2022



Gräwe & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

  
Heuer  
Wirtschaftsprüfer

  
Siot  
Wirtschaftsprüfer

Der Geschäftsbericht steht Ihnen als PDF zum  
Download zur Verfügung:  
[www.bkk-verbundplus.de/geschaeftsbericht](http://www.bkk-verbundplus.de/geschaeftsbericht)



## **Impressum**

### **Verantwortlich für den Inhalt**

BKK VerbundPlus, Zeppelinring 13, 88400 Biberach, Telefon 07351 1824-0, E-Mail [info@bkkvp.de](mailto:info@bkkvp.de)  
Alle Angaben ohne Gewähr. Rechtsverbindlich ist die amtliche Jahresrechnung der BKK VerbundPlus.

### **Redaktion**

Klemens Kolbe, Zeppelinring 13, 88400 Biberach, Telefon 07351 1824-262, E-Mail: [KKolbe@bkkvp.de](mailto:KKolbe@bkkvp.de)

### **Gestaltung**

DSG1 GmbH, [www.dsg1.de](http://www.dsg1.de)

### **Fotos**

Titelseite: iStock Tinpixels / shaunl / Nastasic / PIKSEL / Patrick Daxenbichler / Nastasic / StefaNikolic ·  
Seite 2/3: iStock Makhnach\_M / BKK VerbundPlus · Seite 4/5: iStock LuckyTD / Tinpixels ·  
Seite 6/7: iStock Fourleaflover / BojanMirkovic / gradyreese · Seite 8/9: iStock invincible\_bulldog /  
Makhnach\_M / VioletaStoimenova · Seite 10/11: iStock Irina Medvedeva / Makhnach\_M

## Betriebskrankenkasse VerbundPlus

Hauptverwaltung, Regionalservice  
und zentrale Postanschrift

**BKK VerbundPlus Biberach**

Zeppelinring 13 · 88400 Biberach  
Tel. 07351 1824-0

**Servicetelefonnummer für alle Standorte**

0800 2 234 987

Regionalservice

**BKK VerbundPlus Dresden**

Wiener Straße 80b · 01219 Dresden

Regionalservice

**BKK VerbundPlus Karlsruhe**

Kaiserstraße 201–203 · 76133 Karlsruhe

Regionalservice

**BKK VerbundPlus Ulm**

Hindenburgring 15 · 89077 Ulm

Regionalservice

**BKK VerbundPlus Vöhringen**

Wannengasse 17 · 89269 Vöhringen

Regionalservice

**BKK VerbundPlus Stuttgart**

Heßbrühlstraße 7 · 70565 Stuttgart

Unsere  
Servicehotline:  
**0800 2 234 987**  
(aus dem Inland  
kostenfrei)